

Medizin > mit Menschlichkeit verbinden

→ Öffentlicher Vortrag

Im Einsatz für INTERPLAST:

Handchirurgie und plastische Chirurgie in Entwicklungs- und Krisenländern

Mittwoch, 19. November 2025, 19.30–20.30 Uhr Zuger Kantonsspital, Baar, Konferenzraum 1, Ebene 1

THEMA Wie operieren, wenn es immer wieder Stromausfälle gibt? Eine Ärztin und zwei Ärzte berichten über ihre Freiwilligen-Einsätze in Entwicklungs- und Krisenländern. Das Behandlungsspektrum ist gross: Narben und Entstellungen aufgrund von Fehlbildungen, Krankheiten und Unfällen, aber auch Verletzungen von gewalttätigen Auseinandersetzungen. Dabei werden zum Teil komplexe Eingriffe unter erschwerten Bedingungen durchgeführt.

Interplast ist eine dezentral organisierte Non-Profit-Organisation (NGO), welche in allen Ländern der Welt unentgeltlich plastische Wiederherstellungs- und Handchirurgie für die Ärmsten der Bevölkerung anbietet, darunter auch viele Kinder. Die Fachteams reisen in ihrer Freizeit in Krisengebiete und behandeln Menschen, die sonst keine medizinische Behandlung erhalten würden.

Weitere Infos unter www.interplast-switzerland.ch oder www.interplast-germany.de.

REFERENTIN/REFERENTEN

Dr. med. Elvira S. Bodmer, Leitende Ärztin Handchirurgie, Zuger Kantonsspital **Prof. Dr. med. Goetz Giessler,** Belegarzt Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie, Zuger Kantonsspital

Robin van den Wildenberg, Assistenzarzt Chirurgische Klinik, Zuger Kantonsspital

ANMELDUNG nicht erforderlich, die Teilnahme ist kostenlos. Im Anschluss laden wir Sie herzlich zum Apéro ein.

